

## **Mein Erfahrungsbericht als PhiP in der Ausbüttels Apotheke im eks**

**vom 01.05.2017 bis 31.10.2017**

**Von Pirijanka S.**

Vor dem Studium hatte ich mich schon für die Ausbüttels Familie entschieden und so führte mich die zweite Hälfte des praktischen Jahres in die Ausbüttels Apotheke im eks.

Diese Apotheke befindet sich inmitten des Einkaufszentrums umgeben von Kinder-, Hausarzt- und Frauenarztpraxis. Somit begegnete man täglich einer gemischten Kundschaft von Kindern bis Senioren, mit hohem Rezeptanteil. Ich freute mich auf die Arbeit in dieser Apotheke.

In den ersten Tagen stellte ich mir die Frage: „WIE schaffe ich es bloß, die neuen Sachen in solch kurzer Zeit zu lernen?!“ Doch meine Angst war unbegründet. Mit den tollen Arbeitskollegen, die mir immer mit Rat und Tat zur Seite standen, funktionierte es sehr gut. Anfangs schaute ich meinen Kollegen beim Umgang mit dem Kassensystem, der Rezeptbearbeitung und bei der kompetenten Beratung (vor allem der Kundenkommunikation) über die Schulter. Kurze Zeit später durfte ich das Erlernte alleine umsetzen. Meine Kunden waren zudem sehr geduldig, wenn ich hin und wieder etwas länger brauchte (das hatte ich vor allem meinem Button „Apotheker in Examensvorbereitung“ zu verdanken). Nach den ersten zwei Wochen der HV-Tätigkeit durfte ich verschiedenste Rezepturen im Labor herstellen. Ebenfalls war ich einige Tage im PKA-Bereich tätig, um die wichtigsten Prozesse dort kennenzulernen. Eine Besonderheit dieser Apotheke ist die Heimbelieferung. Dadurch hatte ich die Möglichkeit, Arzneimittel anhand der Medikationspläne zu verblistern und vor allem an einer Begehung und einer interessanten Schulung für Heimpersonal teilzunehmen.

Nach drei Monaten freute ich mich auf die Adler Apotheke, die ich für zwei Wochen besuchte. Aufgrund der großen Vielfalt an Möglichkeiten in dieser Apotheke konnte ich meinen Horizont stark erweitern. Durch die hohe Laufkundschaft, den angrenzenden Hautarztpraxen, dem größeren Labor (Defekturen, hauseigenen Vitalstoffmischungen, etc.) und den neuen Arbeitskollegen konnte ich mir einen umfassenden Einblick in dieser überragenden Apotheke mitten in der Dortmunder City verschaffen. Ebenfalls arbeitete ich samstags in der Schwanen-Apotheke. Mithilfe der einmaligen virtuellen Sichtwahl war es mir möglich, auf die Bedürfnisse der Kunden schneller und effizienter einzugehen. Es war eine Erfahrung wert, die Kundenberatung mit der neuen Technologie zu verstärken.

Zur Weiterentwicklung des Personals wurden Inhouse-Schulungen zu verschiedenen Themengebieten wie z.B. Wundversorgung, Homöopathie und Kommunikation angeboten. Außerdem wurden relevante Inhalte aus der Gesetzeskunde und dem kaufmännischen Bereich an den Praktikantenabenden für PhiPs nähergebracht.

Tatsächlich war es die Ausbüttels Apotheke im eks, die mich bestens auf das 3. Staatsexamen und auf das weitere Berufsleben vorbereitet hat!

Nicht nur die Arbeit mit den verschiedensten Kunden, sondern auch mit meinen coolen Arbeitskollegen hat mir sehr viel Spaß in der Apotheke beschert.

Ich danke der Ausbüttels Familie ganz herzlich für das abwechslungsreiche Praktikum und dem vielseitigen Angebot, welches einen PhiP erwartet.

@ interested PhiPs: *If you ever get the chance to be a part of Ausbüttel, don't miss it!*